



# WARUM?



## „Die Grenzen meiner Sprache bedeuten die Grenzen meiner Welt“

(Ludwig Wittgenstein)

Die Zahl der Asylsuchenden und Flüchtlinge nimmt gegenwärtig auch in Sachsen-Anhalt in erheblichem Umfang zu.

Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund haben ein Recht auf Bildung und Teilhabe. Die Schulen sind daher mehr denn je in der Verantwortung, alle wesentlichen Anstrengungen in Integrations- und Migrationsfragen zu bündeln und entsprechend zu handeln.

Dazu gehört insbesondere:

- alle Schülerinnen und Schüler in die Willkommenskultur der Schule einzubinden und
- die Schule sprach- und kultursensibel zu gestalten.

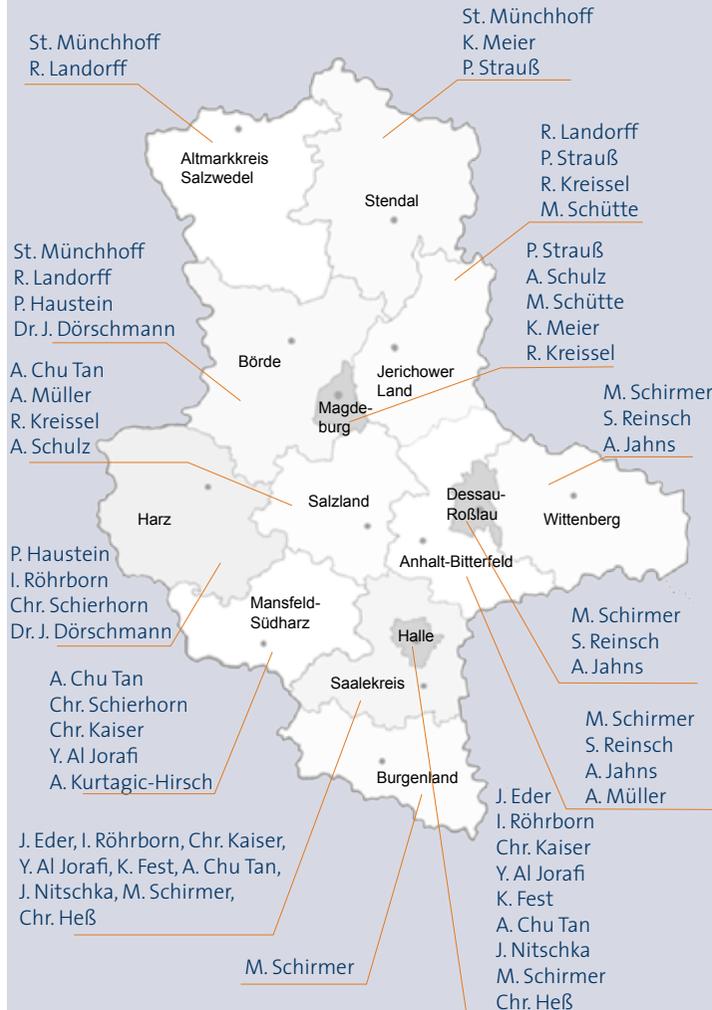
Das beinhaltet unter anderem:

- interkulturelle Kompetenz und Wertschätzung von Mehrsprachigkeit
- Wissen um Hintergründe zu Herkunft, Flucht und Asyl
- Sprachdiagnostik
- Sprachförderung
- didaktische Kompetenz im Bereich Deutsch als Zielsprache

# WER?



Den Schulen stehen seit November 2015 23 qualifizierte **Moderatorinnen und Moderatoren** zur Unterstützung und Begleitung dieser anspruchsvollen Herausforderung mit **Abrufangeboten** sowie thematische **Beratung** zur Seite.



# WAS?



## Themenangebote

Deutsch lernt man nicht nur im Deutschunterricht – Zielsprache fördern als Aufgabe aller – **Frau A. Chu Tan**

Integration von Flüchtlingskindern – ein Prozess, bei dem jedes Kind seinen Platz findet – **Frau J. Nitschka**

Deutsch als Zielsprache in der Grundschule – **Frau I. Röhrborn**

Sprachbewusster Unterricht – **Frau A. Jahns**

Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache im Unterricht der Grundschule – Wie geht das?

Deutsch als Zielsprache in heterogenen Lerngruppen – **Frau A. Müller**

Begegnung mit Sprache im Grundschulalltag – **Frau A. Kurtagic-Hirsch**

Didaktisch-methodische Beispiele für den Einsatz von Bildern im DaZ-Unterricht – **Frau S. Reinsch**

Unsere neuen syrischen Nachbarn besser kennenlernen – **Frau Chr. Schierhorn**

Umgang mit Schülern nichtdeutscher Muttersprache an Förderschulen – **Frau J. Eder**

Entwicklung einer Willkommenskultur: Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen in der Schule – **Herr Dr. M. Schirmer**

Sprach- und kultursensibler Unterricht für Schüler mit arabischen Wurzeln – **Frau Y. Al-Jorafi**

Möglichkeiten der Organisation von Sprachförderung in der Sekundarschule – **Frau R. Kreissel**

Sprachentwicklung als Bestandteil interkultureller Lernkultur – **Frau Chr. Kaiser**

Diagnoseverfahren und Alphabetisierung als Grundlagen für den Erwerb der deutschen Sprache als Zielsprache – **Frau P. Hausteil**

Verfahren zur Sprachstandserhebung und Modelle zur Sprachförderung im Bereich „Deutsch als Zielsprache“ – **Frau A. Schulz**

Lernzielauswahl und diagnostische Verfahren im Unterricht „Deutsch als Zielsprache“ – **Herr St. Münchhoff**

Weitere Angebote, Informationen und nähere Hinweise zu allen Angeboten finden Sie auf dem Bildungsserver:

[www.bildung-lsa.de/lehrerbildung](http://www.bildung-lsa.de/lehrerbildung)